



Protokoll

3. Institutsvertreter-Sitzung der TT-Meisterschaft für Banken und Versicherungen

Mittwoch, 11.11.2020

Online-Konferenz via Zoom

Beginn der Sitzung:

18:00 Uhr

Teilnehmer der Turnierleitung:

Achim Hartmann, Eva Hofer/Raiffeisen, Gerhard Mad/Generali, Bruno Zdrazil/Bank Austria, Martin Meles/BAWAG PSK

Entschuldigt: Peter Huber/Generali

Teilnehmer der Institute:

Bank Austria:	Bruno Zdrazil	OeNB:	Bernhard Mörth
BAWAG PSK:	Friedrich Sündermann	PVA:	Ronald Riffel
Donau:	Nicole Häusler	Raiffeisen:	Heinz Friedl
Erste Bank:	nicht anwesend	Uniqq:	Gabi Hartl
Generali:	Gerhard Mad	Wr. Städtische:	Franz Ranger

Achim Hartmann bedankt sich bei den Teilnehmern für deren Anwesenheit und eröffnet die Sitzung mit folgender

Tagesordnung

- Status der Meisterschaft 2020
- offene Punkte zum aktuellen Jahr
- Ausblick 2021
- Allfälliges



1) Status der Meisterschaft 2020

Manche Mannschaften haben alle Spiele absolviert, andere haben seit der abgebrochenen Frühjahrsrunde kein Spiel mehr durchgeführt. Aufgrund des unterschiedlichen Fortschritts je Gruppe und innerhalb der Gruppen ist eine sportliche Wertung der Meisterschaft 2020 nicht sinnvoll.

Die Turnierleitung stellt daher zur Diskussion, diese Meisterschaft nicht zu werten, somit auch keine Auf- und Absteiger zu definieren.

→ Alle Institutsvertreter sind für diesen Vorschlag

2) offene Punkte zum aktuellen Jahr

Das ursprünglich für 14.11.2020 festgesetzte Jubiläumsturnier mit anschließender Jubiläumsfeier wurde bereits vor einigen Wochen abgesagt, da eine Verschlechterung der Lage bei den Infektionszahlen und den entsprechenden Maßnahmen befürchtet wurde.

Auch die Abschlussfeier wurde bereits vorzeitig vom Organisator, der Wr. Städtischen abgesagt und wird heuer nicht stattfinden.

Nachdem die Meisterschaft nicht gewertet wird, gibt es selbstverständlich auch keine Pokale und offizielle Ranglisten.

Die ausgetragenen Partien werden für das CRS-Punktesystem ausgewertet und für den nächstjährigen Spielbetrieb als Basis herangezogen.

3) Ausblick 2021

Die Anmeldung der Mannschaften für die Meisterschaft 2021 soll wie gewohnt über die Homepage bis 31.12.2020 stattfinden. Der Link hierfür wird von der Turnierleitung mit separater E-Mail kommuniziert. Zuvor muss die Auswertung der Punkte für die neue CRS-Liste von Christian Anderson durchgeführt werden.

Raiffeisen plädiert dafür, statt einer fixen Anmeldung nur eine Absichtserklärung abzugeben, um der Situation angepasst zumindest bis zur ersten Institutsvertreter-Sitzung flexibel zu bleiben. Dieser Vorschlag wird von allen Instituten begrüßt und auch von der Turnierleitung positiv aufgenommen.

Weiters schlägt Raiffeisen vor, Alternativ-Lösungen zum „normalen“ Meisterschaftsbetrieb einplanen. Als Vorschläge werden folgende Varianten genannt:

- nur 1 Durchgang
- mehrere, aber kleinere Gruppen dafür Hin- und Rückrunde
- Gemeinsame Spieltage; z.B. am Kaiserwasser auf mehreren Tischen mehrere Meisterschaftsspiele parallel austragen, die Saalmiete wird geteilt

Die Auslosung wird betreffend Auf- und Abstiegsregeln auf Basis des Ergebnisses der Meisterschaft von 2019 erfolgen.



Kurz vor Weihnachten ist seitens des Vorstandes noch eine Information an alle Funktionäre, Spielerinnen und Spieler geplant. Wir hoffen, dass es bis dahin neue Perspektiven zur Ausübung des Tischtennisports gibt.

Wir hoffen sehr, dass wir im Laufe von 2021 wieder eine geregelte Meisterschaft organisieren und durchführen dürfen. Weiters ist die verschobene Jubiläumsfeier (50 Jahre Tischtennis Banken und Versicherungen) ein geplantes Highlight und ebenso wollen wir wieder unsere beliebten Turniere veranstalten.

4) Allfälliges

- **Spiellokale:**

- BAWAG PSK verliert mit Jahresende das Spiellokal in der Buchengasse, da die BAWAG PSK den Standort Buchengasse komplett aufgibt. Fritz ist bereits auf der Suche nach einer passenden Lösung, hat aber noch kein Ergebnis.
- PVA, Raiffeisen und andere melden die Sperre ihrer Spielstätten auf unbestimmte Zeit. Es ist ungewiss, ob im Frühjahr der Spielbetrieb aufgenommen werden kann.

- **Institutsvertreter-Abschlussrunde:**

Per 25.11.2020 wäre geplant gewesen, dass sich die Institutsvertreter in einem Lokal treffen, um die besonderen Herausforderungen des heurigen Jahres in gemütlicher Runde vergessen zu machen und kreativ in die Zukunft zu blicken. Angesichts der aktuellen Gesetzeslage wird dieses Treffen auf unbestimmte Zeit verschoben, soll aber im nächsten Jahr in geeigneter Form nachgeholt werden.

Nächste Termine:

- **Nennung für die Meisterschaft 2021:**
Mitte bis Ende Dezember 2020, Freigabe und Link werden per E-Mail kommuniziert
- **1. Institutsvertretersitzung 2021:**
Mittwoch 13. Jänner 18:00 Uhr im Lokal der Bank Austria am Universitätsring (alternativ online)

Ende der Sitzung:

18:45 Uhr

Protokollführer:

Martin Meles